Maßnahmenkatalog Wirtschaftsförderungsmaßnahmen

Vergünstigungen Sondernutzung:

Die Erhebung von Sondernutzungsgebühren wird im Jahr 2021 ausgesetzt. Die Fortsetzung der Wirtschaftsgartenerweiterung wird beschlossen.

Parkgebühren:

Der Oberbürgermeister nimmt Verhandlungen mit den Betreibern der Erfurter Parkhäuser auf, um eine zeitlich befristete Absenkung der Parkgebühren zu erreichen.

Werbung/Strategie/Kultur:

*Gemeinsam mit der ETMG wird eine umfassende "buy local" Kampagne entwickelt und durchgeführt. Das Citymanagement, die Stadtverwaltung und Händler*innen werden aktiv in deren Ausgestaltung einbezogen. Insbesondere die Laufzeit der BUGA wird hier strategisch bedacht. Zur Belebung der Erfurter Wirtschaft werden Veranstaltungsformate entwickelt wie Straßen- und Stadtfeste oder Stadtführungen (mobile Veranstaltungsformate) mit flankierenden Werbemaßnahmen. Wo immer möglich, wird die lokale Kultur- und Kreativwirtschaft einbezogen und aktiv unterstützt durch die Stadtverwaltung und vernetzt.*

Online – Marktplatz:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Etablierung einer attraktiven und nutzerfreundlichen online Plattform zu unterstützen. Die Verwaltung formuliert hierzu einen entsprechenden Aufruf an Erfurter Unternehmen und organisiert ein erstes Netzwerktreffen von Vertretern der Händlerschaft, von Web-Designern und E-Commerce-Entwicklern sowie App-Programmierern. Die Ideen von bereits angelaufenen externen Projekten werden hierbei aufgegriffen. Die Verwaltung begleitet den Aufbau der Plattform als Teil eines Netzwerkes und koordiniert weitere Treffen. Zur späteren Etablierung der Plattform werden frühzeitig private Initiativen zur Stärkung des lokalen Handels eingebunden, um vom Start weg eine große Reichweite gerade in sozialen Netzwerken zu erreichen

Corona/Teststrategie/Kontaktnachverfolgung:

Es wird eine langfristige und flächendeckende, alle Lebensbereiche umfassende Teststrategie entwickelt um damit dauerhafte Öffnungen zu ermöglichen.

*Es wird durch die Stadtverwaltung ein geeignetes Kontaktnachverfolgungskonzept entwickelt unter Einbeziehung bereits ggf. entwickelter Applikationen (z.B. "Luca") um die Einzelhändler*innen bei der Kontaktnachverfolgung zu unterstützen. Das Citymanagement ist aktiv in Absprache mit den betroffenen Unternehmen einzubeziehen.*

Baustellen:

Das Baustellenmanagement sollte Besucher – und Bürgerfreundlicher gestaltet werden.

Willkommenstag:

*In Absprache mit der Citymanagerin und den Händler*innen unter Berücksichtigung des Stufenplanes wird ein "Willkommenstag" initiiert und umgesetzt. Ziel ist es an einem Tag "Erlebnisraum Innenstadt" die Branchenvielfalt, Gastronomie, Handwerk, kulturelle Angebote und Schausteller mit lokalen Akteuren zu zeigen.*

Förderung der Gastronomie

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Gastronomiebetrieben in der Stadt Erfurt unter Ausnutzung der bestehenden Ermessensspielräume, unter Beachtung der ordnungs- und sicherheitsrelevanten Aspekte des jeweiligen Standortes, beantragte Erweiterungen für

Sondernutzungen der Betriebe für Außengastronomie unbürokratisch (schnell und unkompliziert) zu genehmigen.

Der Oberbürgermeister berichtet dem zuständigen Fachausschuss einmal pro Quartal über Umfang und Umsetzung der beantragten Erweiterungen.

Konzept Leerstands- und Ansiedlungsmanagement

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30.06.2021 ein Konzept für aktives Leerstands- und Ansiedlungsmanagement für die Innenstadt (Handel, Gastronomie und Dienstleistungen) des Amtes für Wirtschaftsförderung vorzulegen, welches die Besonderheiten der Corona-bedingten Entwicklungen aufnimmt und geeignete Maßnahmen zur Stabilisierung der Wirtschaftsstrukturen der Stadt ausweist.

Schausteller:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 15.04.2021 in Abstimmung mit den Erfurter Schaustellern geeignete Stellplätze für solitäre Attraktionen und Angebote der Schausteller auf öffentlichen Plätzen und sonstigen Flächen der Landeshauptstadt Erfurt zusammenzustellen und in einer geeigneten Vergabeform kurzfristig zu vergeben. Dabei sind die Möglichkeiten für einen Erlass der Sondernutzungsgebühren zu nutzen.